

[Diese Seite drucken](#)[Bilder ein-/ausblenden](#)[Startseite](#) [Lokales \(Landsberg\)](#) [Der Tanz in den Erfolg – auf der Bühne und im Fernsehen](#)

## Landsberg

---

09. Juni 2017 00:33 Uhr

LAUFBAHN

# Der Tanz in den Erfolg – auf der Bühne und im Fernsehen

**Maria Engel und Dustin Klein sind Kulturförderpreisträger des Landkreises. Seit der Verleihung hat sich viel bewegt**



Dustin Klein

Tanz ist ihr Leben, und in Landsberg bekamen sie dafür bereits den Kulturförderpreis des Landkreises. Die Rede ist von den Tänzern Maria Engel und Dustin Klein. In einer Pressemitteilung weist die Stadt Landsberg auf ihre bisherige erfolgreiche Laufbahn hin.

Maria Engel, Preisträgerin des Jahres 2009, wurde vor Kurzem mit dem Ballett Award Estland ausgezeichnet. Die ehemalige Schülerin der Ballettschule Beatrix Klein tanzt seit sieben Jahren auch solistisch im Ensemble des „Vanemuine Theaters“ im estländischen Tartu. Ein Bericht über sie und ihre Auszeichnung wurde

im Mai im ZDF ausgestrahlt. Auch Dustin Klein, Preisträger aus dem Jahr 2006, ist zurzeit viel beschäftigt. Er ist seit zwei Jahren nicht nur als Halb-Solist des Bayerischen Staatsballetts engagiert, sondern auch in verschiedenen Produktionen als Choreograf in Erscheinung getreten, unter anderem für die Junior Company des Staatsballetts. Im März führte ihn seine erste große choreografische Arbeit im Ausland an das Stanislavsky Theater in Moskau, wo sein Stück „X2“ im Rahmen zweier Abende für junge Choreografen aufgeführt wurde. Seine Kreation „Wer ko der ko“ wurde am 20. April im Schauspielhaus Stuttgart, „Young Choreographers“, Noverre Society, uraufgeführt und fand dort und in der Presse viel Beachtung. Am 30. Juni wird Dustin Kleins neuestes Stück „Gravity“, für Tänzer des Bayerischen Staatsballetts, im Münchener Prinzregententheater Premiere haben. Als Abschluss der Theatersaison wurde er vom Gründer und künstlerischen Leiter Dr. Giovanni Netzer des bekannten Schweizer Origen Festivals ins graubündener Riom eingeladen. Dort wird am 16. Juli Premiere für seine neueste Kreation sein. Im Bayerischen Staatsballett ist er aktuell in der Rolle des Zaubereres und des Hutmachers in „Alice im Wunderland“ präsent. (It) Archivfotos: Thorsten Jordan